

Außerschulische Lernorte

Außerschulische Lernorte bieten die Möglichkeit, erworbenes Wissen aus der Schule im realen Umfeld zu erleben und neue Phänomene zu entdecken. Ziel ist es, den SuS eine erfahrungsorientierte Auseinandersetzung mit verschiedenen Sachgegenständen zu ermöglichen. Hierdurch wird träges Wissen für die SuS greifbar und in besonderer Weise nachvollziehbar. Durch die starke Verknüpfung zur Praxis werden die SuS dazu angeregt ihr Leben auf Grundlage der gemachten Erfahrungen eigenständig und selbstbestimmt zu gestalten. Darüber hinaus weckt das Erleben realer Phänomene oftmals Neugierde, welche eine vertiefte Auseinandersetzung mit verschiedensten Thematiken erst ermöglicht. Für alle Fachbereiche bietet sich die Chance, Sachverhalte, Ereignisse und Wissen besser einzuordnen und zu verstehen.

An der Sekundarschule Sassenberg haben sich bereits einige außerschulische Lernorte fest in das Unterrichtsgeschehen integriert.

Hierzu zählen z.B.

- Das Phämomexx-Projekt in Ahlen
- Eine Sportexkursion in die Kletterhalle
- Das Römermuseum in Kalkriese
- Das Planetarium in Münster
- Ein Opernbesuch im großen Opernhaus
- Der Rasta Dome Vechta, im Rahmen der Basketball AG – Sassenberg meets Rasta Vechta since 2022

Im Rahmen der beiden Kampagnen „sozialgenial und Schule ohne Rassismus/Schule mit Courage“ spielen 20 SuS des 7. Jahrganges als "World-Team" wöchentlich unter Fair-Play-Regeln einmal wöchentlich 90 Minuten Basketball in der kleinen Halle im Herxfeld.

Gegenseitige Achtsamkeit und Toleranz sowie Motivation und Freiwilligkeit sind das Aushängeschild dieser Mannschaft. Regelverstöße gegen den Gegner oder die eigene Mannschaft werden unmittelbar mit Freiwürfen für die gegnerische Mannschaft geahndet. Die beiden Projektleiter Herr Evers-Pille und Herr Schulte sind von dem Engagement, dem gegenseitigen Respekt und der sportlichen Motivation der SuS begeistert, und haben aufgrund dessen dieses Projekt nachhaltig an der Schule etablieren können, um die SuS weiterhin für diesen Sport zu begeistern.

Aus diesem Anlass hat der gebürtige Vechtaer (Herr Evers-Pille) mit dem Basketballverein Rasta Vechta bzgl. einer möglichen Kooperation Kontakt aufgenommen. Diese besteht darin, dass den SuS ermöglicht wird einmal im Schuljahr in einem Bundesliga Stadion (Rasta Dome Vechta) spielen zu dürfen und dieses zu besichtigen.

Ablauf:

08:30 Uhr:

Abfahrt von Haus 2 nach Vechta

10:00 Uhr – 10:45 Uhr:	Warm-up-Training in der Trainingshalle
10:45 Uhr – 12:00 Uhr:	Führung durch den Rasta Dome und Profitraining zuschauen
12:00 Uhr – 13:15 Uhr:	Eigenes Basketball-Turnier in der Trainingshalle
13:15 Uhr:	Abfahrt nach Sassenberg
14:45 Uhr:	Ankunft Sassenberg

Als Hommage an den Basketball Verein Rasta Vechta, der sich aus einer Schul-AG zu einem anerkannten Bundesliga Verein entwickelte und sich seit Jahren für soziale Projekte an Schule engagiert, erhielt die Basketball-AG den Team Namen:

Vokuhila 22 Sassenberg.

Vokuhila enthält hierbei eine Doppeldeutigkeit: Vorne kurz - hinten lang kann nicht nur als Haarschnitt sondern auch als Spielstrategie beim Basketball gedeutet werden. Die Zahl 22 steht für das Gründungsjahr 2022. Zudem soll der gewählte Teamname alle Beteiligten daran erinnern, dass der gemeinsame Spaß immer im Vordergrund steht.

Die Stadt Sassenberg spendete für die AG 10 Rasta Bälle sowie 10 Trainingsshirts. In Absprache mit dem Verein Rasta Vechta fährt die Basketball-AG zukünftig einmal im Schuljahr mit 19 – 30 Personen zum Rasta Dome Vechta. Dort erhalten die SuS ein Training mit einem Jugendtrainer und eine Stadionbesichtigung sowie ein internes Abschlussturnier.

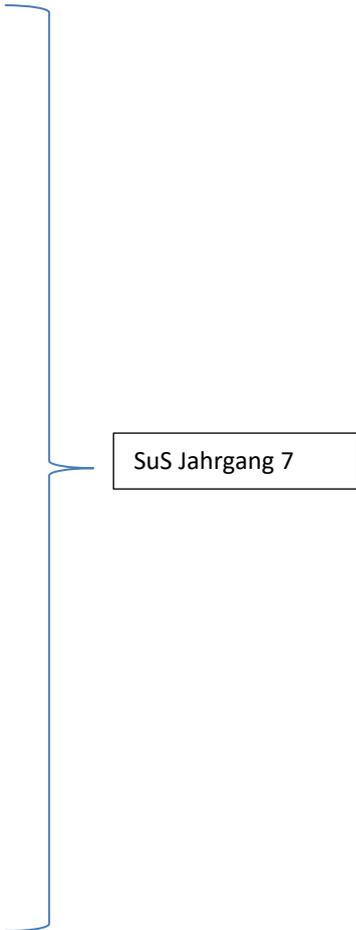
Die ehemaligen SuS des 7. Jahrganges, die mittlerweile in der 10. Klasse sind, haben die Trikots selbst entworfen und das Training selbst geleitet. Es hat dazu geführt, dass wir wieder an Schulturnieren teilnehmen und seit 2022 regelmäßig über 20 SuS in der Basketball AG haben. Zudem sind die SuS aufgrund dieser Basketball AG in Vereine im Umkreis eingetreten und spielen dort. Gerade die Jugendlichen, die noch die deutsche Sprache erlernen, blühen in dieser AG auf und erleben Selbstwirksamkeit. Als Highlight fahren wir einmal im Jahr nach Vechta und dürfen diesen Tag kostenlos erleben.

Projektdaten:

Termin:	flexibel abgestimmt (ganztägige Veranstaltung)
Fahrtkosten:	600,00 €
Transportmittel:	Kleinbus für 19 Personen
Schirmherr:	Herr Uphoff (Bürgermeister) hat sich als Schirmherr zur Verfügung gestellt.
Projektleiter:	Herr Schulte und Herr Evers-Pille

Teilnehmerliste:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.
- 13.
- 14.
- 15.



SuS Jahrgang 7

16. Lehrkraft

17. Lehrkraft

18. Praktikanten, Referendare, Eltern

19. Praktikanten, Referendare, Eltern

Ansprechpartner Rasta Vechta:

Rasta Vechta

Eike Kropp

01629310082

eike.kropp@rasta-vechta.de

Zusätzlich zu den regelmäßig aufgesuchten Lernorten gibt es noch viele weitere Veranstaltungen außerhalb der Schule, die den Unterricht bereichern.

Hier sind exemplarisch zu nennen:

- Die Kirche in Sassenberg
- Die DASA (Deutsche Arbeitsschutzausstellung) in Dortmund
- Ein Bauernhofbesuch in der Jahrgangstufe 5 oder 6
- Der Besuch des Bundestages bzw. Bundesrates (Stufe 10)
- Die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen (Stufe 10 im Rahmen einer Abschlussfahrt)
- Das Konzentrationslager Sachsenhausen

Musicalfahrt (König der Löwen, Tarzan,...)